

Nie wieder im Wald verlaufen

Die Eifeler Firma eGoTrek bietet Wanderkarten für Navigationssysteme an

HÜRTGENWALD. „Immer der richtige Weg!“ So werben die Macher von eGoTrek für ihr digitales Kartenmaterial. Unter anderem bietet die Firma aus Hürtgenwald Karten an, die von GPS-Navigationssystemen gelesen werden können. „Verlaufen ist nicht mehr“, verspricht Peter von Agris, der die Firma zusammen mit Unternehmensberater Stefan Laskewitz gegründet hat.

Auf die Idee kam von Agris, als er von der virtuellen Stadtführung eines Hotel- und eines Telefonkonzernes hörte. Mit Laskewitz erarbeitete er das Konzept, das nun auf den Namen eGoTrek hört.

Auf der ganzen Welt

Dazu gehört mehr als nur die Bereitstellung von digitalen Wanderkarten. Eigentliches Herzstück von eGoTrek ist die Webseite www.egotrek.de, auf der man von überall auf der Welt Zugriff auf Wander- und Ortskarten aus der

Eifel bekommt und ausdrucken kann. Anhand von Fotos verschiedener Punkte auf dem Weg kann sich der Interessierte ein Bild von der Strecke machen. „Wir versuchen, den Touristen die Schönheit der Eifel näher zu bringen“, erklärt von Agris.

Damit nicht genug: Sehenswürdigkeiten, Hotels und Gaststätten sind auf den Karten hervorgehoben. Auf einen Klick kann der Besucher alle wichtigen Informationen wie Anschrift, Öffnungszeiten und Telefonnummern abrufen. Von Agris: „Wir haben den Anspruch, alle Daten zeitnah einzubringen.“ Das heißt auch, die Betriebsferien einer Gaststätte rechtzeitig anzukündigen. „Das mag manchem als Nebensache erscheinen, kann dem Wanderer aber den Tag verderben.“

„Wir versuchen, alle Daten auf einem Punkt anzubieten“, erklärt von Agris. Die GPS-Karten seien nur noch ein Bonbon obendrauf. Sie werden auf Anfrage per E-Mail

verschickt und funktionieren auf Windows-basierten PDAs oder Pocket PCs mit dem Positionierungssystem GPS. Ein solches Gerät kostet um die 300 Euro, die dazugehörige Software weitere 25 Euro. Die eGoTrek-Macher beraten Interessierte kostenlos.

Wer keinen PDA hat, kann sich als Gast in von Agris' Landhotel Kallbach einen kostenlos ausleihen. Ein Fadenkreuz auf der Karte verrät dann zu jeder Zeit die aktuelle Position.

Kostenloser Service

Für die Eifel-Besucher ist der Service kostenlos. Die Hotels und Gaststätten zahlen eine Gebühr, um auf der Seite verzeichnet zu sein.

Die Zeichen stehen auf Expansion: Von Agris und Laskewitz wollen mit ihrem Service nach und nach ganz NRW und anschließend das gesamte Bundesgebiet erschließen. (tsa)



Hier gehts lang: Peter von Agris (links) und Stefan Laskewitz sind die Gründer von eGo-Trek. Foto: Till Achinger